

## STUDIENGANG KULTUR- UND KOMMUNIKATIONSWISSENSCHAFTEN **MODULBESCHREIBUNG**

Details zum Modul										
Code				Studi	enjah	r	Studien	Studiensemester		
KKW321							5			
Bezeichnung				Т	U	L	ECTS	ECTS		
Geschichte der Philosophie				3	-	-	4			
Sprache	Türkisch				'					
Studium	Bachelor x Mass			ter		D	oktor	ktor		
Studiengang	Kultur- und Kom	munikatio	nswisse	enschaf	ten					
Lehr- und Lernformen	Präsenzlehre									
Modultyp	Pflichtfach		W	ahlfa	ch	х				
Lerzniele	Die Philosophie trägt der Kultur spätestens seit der hellenischen Zivilisation einen gewichtigen Beitrag bei. Dieser Beitrag hat sowohl positive als auch negative Züge. Denn die Philosophen betrachteten die Kultur nicht selten kritisch. Es besteht eine enge Verbindung zwischen der Kultur und Philosophie, so dass man die wichtigsten Elemente der Kultur in den Disziplinen der Philosophie wiederfindet. Das Seminar hat das Ziel, mithilfe der Philosophie das Kulturverständnis der Studiereden zu vertiefen.									
Lerninhalte	Das Seminar gibt einen breiten Überblick über wichtige Epochen und Vertreter der Philosophiegeschichte. In verschiedenen Zeitaltern der langen philosophischen Denktradition wird eine Antwort auf die unerschöpfliche Frage gesucht, was Philosophie ist. Diese Suche beginnt in ihren Anfängen in der Antike und erstreckt sich bis auf die Gegenwart. Die Philosophie umfasst entsprechend seiner Bezeichnung (Liebe zur Weisheit) vielfältiges Interesse am Wissen. Das Seminar gibt eine Einführung in die zentralen Fragestellungen der philosophischen Disziplinen: Was ist die Existenz? Was können Menschen wissen oder nicht wissen? Was ist die Wahrheit? Wie kann die Moral begründet									

	werden oder muss sie überhaupt begründet werden? Im Seminar wird mit verschiedenen Positionen der Philosophie kritisch auseinandergesetzt. Dabei werden über die sekundären Werke hinaus auch die klassischen Texte der Philosophie herangezogen.				
Teilnahmevoraussetzungen	-				
Koordination	-	-			
Vortrgende(r)	Dr. Muhammet Sait Duran				
Mitwirkende(r)	Wiss. Mit. Rukiyye Zinnur Fidan				
Praktikumsstatus	-				
Fachliteratur					
Bücher / Skripte	Cevizci, Ahmet (2016). Felsefenin Kısa Tarihi. İstanbul: Say Yayınları. Gökberk, Macit (2013). Felsefe Tarihi. İstanbul: Remzi Kitabevi.				
Weitere Quellen	Höffe, Otfried (2018). Kleine Geschichte der Philosophie. München: C.H. Beck.				
Lernmaterialien					
Dokumente					
Hausaufgaben					
Prüfungen					
Zusammensetzung des Moduls					
Bewertungsystem					
Aktivität	Anzahl	Gewichtung in Endnote(%)			
Zwischenprüfung	1	20			
Quiz					
Hausaufgaben	1	20			
Anwesenheit	-				

Übung	-	-				
Projekte	-	-				
Abschlussprüfung	1	1				
		Total	100			
ECTS Leistungspunkte und A	rbeitsaufwand					
Aktivität	Anzahl	Anzahl Dauer				
Vorlesungszeit	14	14 3				
Selbsstudium	1	1 40				
Hausaufgaben	-					
Präsentation / Seminarvorbereitung	1	15	15			
Zwischenprüfungen	1	1 10				
Übung	-	-	-			
Labor	-	-	-			
Projekte	-	-	-			
Abschlussprüfung	1	1 15				
	,	Summe Arbeitsaufwand				
	ECTS Punkte (Gesam		4			
Lernergebnisse						
1	Das Seminar soll inhaltlich Philosophie vermitteln.	Das Seminar soll inhaltliche und methodische Grundkenntnisse der Philosophie vermitteln.				
2		Das Seminar hat das Ziel, Studierenden zur Einsicht in die Grundlagen und Voraussetzungen des menschlichen Erkennens und Handelns zu befähigen.				
3		Durch die umfassende und mannigfaltige Betrachtungsweise der Philosophie wird den Studierenden ermöglicht, systematisch und kreativ zu denken.				
4						

5	
Wöchentliche Themenverteilung	
1	Was ist Philosophie?
2	Anfänge der Philosophie und Einführung in die Geschichte der Philosophie
3	Vorsokratiker
4	Sophisten und Sokrates
5	Platon
6	Aristoteles
7	Hellenistische Philosophie I: Epikurus, Skeptiker, Stoa
8	Islamische Philosophie
9	Philosophie des Mittelalters
10	Renaissance
11	Philosophie des 17. Jahrhunderts I: Descartes, Hobbes
12	Philosophie des 17. Jahrhunderts II: Spinoza, Leibniz
13	Aufklärung I: Locke, Hume
14	Aufklärung II: Rousseau, Kant

## Beitrag der Lernergebnisse zu den Lernzielen des Programms (1-5)

	P1	P2	Р3	P4	P5	P6	P7
1	4	3	3	4	4		
2	4	3	3	4	4		
3	4	3	3	4	4		
4	4	3	3	4	4		

Beitragsgrad: 1: Sehr Niedrig 2: Niedrig 3: Mittel 4: Hoch 5: Sehr Hoch

Erstellt von:	Dr. M. Sait Duran

Datum der Aktualisierung: 02.04.2021